



Zahl: GR 004-3/2014

Niederschrift

(Teil A – öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung)

über die Sitzung 3/2014 des

Gemeinderates der Gemeinde Dellach im Drautal

Am Dienstag, 23.09.2014, mit Beginn um 19:00 Uhr, im Sitzungssaal

Die Einladung erfolgte am 04.09.2014 durch Einzelladung (**lt. Anlage A**).

A n w e s e n d :

BGM	Pirker Johannes	Vorsitzender	
VBGM	Gatterer Johann	GR-Mitglied	
VBGM	Scheer Bernd	GR-Mitglied	
GV	DI Konrad Michael	GR-Mitglied	
GR	Biechl Ulrike	GR-Mitglied	
GR	Klocker Claudia	GR-Mitglied	
GR	Goldberger Erna	GR-Mitglied	
GR	Obernosterer Anton	GR-Mitglied	
GR	Resei Franz	GR-Mitglied	
GR	Kohlmayr Johann	GR-Mitglied	
GR	Oberdorfer Reinhold	GR-Mitglied	
GR	Pirker Hannes	GR-Mitglied	
GR	Kahn Hannes	GR-Mitglied	
GR	Tiefnig Gerwig	GR-Mitglied	
GREM	Moser Daniel	Ersatzmitglied	Ersatzmitgl.f.Bgmst.Pirker bei TOP 3
	Weneberger Hermann	Finanzverwalter	
AL	Duregger Josef	Schriftführer	

A b w e s e n d :

GREM	Huber Hannes	Ersatzmitglied	ortsabwesend, entschuldigt
------	--------------	----------------	----------------------------

Die Sitzung war öffentlich von TOP 1) bis TOP 8), nicht öffentlich bei TOP 9).

Die Sitzung war beschlussfähig!

Bei der Gemeinderatssitzung waren 3 Zuhörer anwesend.

Tagesordnung

öffentlich

1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
2	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH durch den Kontrollausschuss in der Sitzung am 28. 8. 2014
3	Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH; Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31. 12. 2013
4	Fördervereinbarung mit der Immobilienverwaltung Schulgemeindeverband Spittal a.d. Drau KG über die Gewährung von Fördermitteln für die Errichtung einer Photovoltaikanlage
5	Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das außerordentl. Vorhaben "Gemeindebeitrag Hofzufahrt Turker-Ranig"
6	Grundstück 967, KG. Draßnitzdorf; Erklärung zur Löschung eines Pfandrechts
7	Vereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft der pol. Gemeinden des Bezirks Spittal a.d. Drau über Verwendung eines Bediensteten bzw. Kostentragung
8	Teilnahme an der lokalen Aktionsgruppe Großglockner/Mölltal-Oberdrautal für die Leaderprogrammperiode 2014-20 (22)

nicht öffentlich

9	Abschluss eines Dienstvertrages mit einem Bediensteten im technischen Dienst des Baudienstes der Verwaltungsgemeinschaft Spittal a.d. Drau
---	--

Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende Bürgermeister Johannes Pirker begrüßt die zur Sitzung erschienenen Gemeinderatsmitglieder und Ersatzmitglieder sowie die zur Sitzung beigezogenen Gemeindebediensteten und die anwesenden Zuhörer. Er eröffnet die Gemeinderatssitzung und stellt deren Beschlussfähigkeit fest, nachdem das Gremium vollzählig präsent ist. Der Vorsitzende informiert, dass 7 Verhandlungsgegenstände in öffentlicher Sitzung und 1 Verhandlungsgegenstand in nicht-öffentlicher Sitzung zu behandeln sind. Weiters verweist er darauf, dass das Ersatzmitglied Daniel Moser in Vertretung des verhinderten Ersatzmitgliedes Hannes Huber an der Beratung über TOP 3 teilnehmen wird, da er sich als Geschäftsführer der Tourismus GesmbH zu diesem Punkt als befähigt erkläre. Schließlich trifft der Vorsitzende noch die Feststellung, dass die Durchführung einer Fragestunde vor Eingehen in die Tagesordnung nicht erforderlich ist, da Anfragen nach §§ 47 und 48 K-AGO nicht vorliegen.

1	Bestellung der Niederschriftsfertiger
---	---------------------------------------

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden die Gemeinderatsmitglieder Claudia Klocker und Dir. Franz Resei einvernehmlich als Fertiger für die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am 23. 09. 2014 bestellt.

2	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH durch den Kontrollausschuss in der Sitzung am 28. 8. 2014
---	---

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH durch den Kontrollausschuss in der Sitzung am 28. 8. 2014 wird durch das Ausschussmitglied GR Ulrike Biechl vorgetragen und vom Gemeinderat ohne Einwand zur Kenntnis genommen.

Bürgermeister Johannes Pirker erklärt sich in seiner Funktion als Geschäftsführer der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH zum Tagesordnungspunkt 3) für befangen und verlässt bei Beratung und Beschlussfassung den Sitzungssaal. Er wird durch das Ersatzmitglied Daniel Moser vertreten. Den Vorsitz bei Behandlung des Tagesordnungspunktes 3) führt Vizebürgermeister Johann Gatterer.

3	Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH; Genehmigung des Jahresabschlusses zum 31. 12. 2013
---	--

Finanzverwalter Hermann Weneberger erläutert den Gemeinderatsmitgliedern den Jahresabschluss der Tourismus und Infrastruktur Dellach GesmbH zum 31. 12. 2013. Er erklärt die Änderungen zu den vorangegangenen Rechnungsabschlüssen und zeigt auf, dass die angestrebten Budgetziele „Reduzierung des Schuldenstandes“, „Vermeidung von laufenden Abgängen“, Verbesserung des CashFlows“ weitestgehend erreicht werden konnten.

Im Einzelnen werden folgende Punkte detailliert dargelegt:

Statusbetrachtung
Vermögenslage, Entwicklung der Vermögenslage
Vermögensstruktur
Kapitalstruktur
Finanzlage – Geldflussrechnung
Ertragslage
Cash Flow Ermittlung nach Kostenstellen
Kennzahlen gemäß Unternehmensreorganisationsgesetz

Jahresbilanz mit Finanzierungsseite und Vermögensstruktur
Gewinn- und Verlustrechnung
Erläuterungen zur Bilanz bzw. zur GuV-Rechnung

Die Bilanzsummen zum 31.12.2013 betragen € 4.904.401,88.

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist zum 31.12.2013 einen Jahresfehlbetrag von € 30.595,82 aus. Durch die Auflösung von nicht gebundenen Kapitalrücklagen in derselben Höhe ergibt sich ein Bilanzverlust von € 0,00.

Als Cash-Flow wird für das Jahr 2013 ein positives Ergebnis von € 125.000,-- ausgewiesen, das sich auf die einzelnen Teilbereiche wie folgt aufteilt:

Bereich	Cash-Flow Ergebnis
----------------	---------------------------

Bad/Camping	€ 144.000,--
Heilstollen	- € 25.000,--
Schilift	€ 4.000,--
Fremdenverkehr	€ 11.000,--
Allgemeiner Bereich	- € 9.000,--

Von Seiten des Kontrollausschusses gab es keine negativen Feststellungen zum Jahresabschluss der Kommunalgesellschaft.

Der Vorsitzende dankt dem Finanzverwalter für die übersichtliche und gut verständliche Darstellung des Rechnungsabschlusses. Ebenso würdigt er das umsichtige Arbeiten des Finanzverwalters sowie des Geschäftsführers als Grundlage des positiven Jahresergebnisses.

Namens des Gemeindevorstandes stellt er sodann den Antrag auf folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal beauftragt den Bürgermeister in der Generalversammlung der Tourismus- und Infrastruktur Dellach GesmbH bzw. im Umlaufwege folgendes zu beschließen:

1. Genehmigung des Jahresabschlusses 31.12.2013

Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 wird genehmigt und gilt damit als festgestellt.

2. Verwendung des Bilanzergebnisses 2013

Der Bilanzverlust von EURO Null wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2013

Der Geschäftsführung wird für das oben angeführte Geschäftsjahr die Entlastung erteilt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach der Beschlussfassung über TOP 3 übernimmt wieder Bgmst. Pirker den Sitzungsvorsitz. Das Ersatzmitglied Daniel Moser nimmt an den weiteren Beratungen und Beschlussfassungen nicht teil.

- | |
|--|
| <p>4 Fördervereinbarung mit der Immobilienverwaltung Schulgemeindevorstand Spittal a.d. Drau KG über die Gewährung von Fördermitteln für die Errichtung einer Photovoltaikanlage</p> |
|--|

Von der Immobilienverwaltung Schulgemeindevorstand Spittal a.d. Drau KG wurde im Zuge des Umbaus und der Sanierung eine Photovoltaikanlage auf dem Dach des Hauptschulgebäudes Dellach errichtet, informiert der Bürgermeister. Das Land Kärnten gewährt für dieses Vorhaben einen Zuschuss in Höhe von € 20.000,- der im Wege einer Bedarfszuweisung außerhalb des Rahmens über die Gemeinde Dellach im Drautal ausgezahlt wird. Da Bedarfszuweisungsmittel an einen dritten Förderempfänger weitergegeben werden, ist somit der Abschluss eines Fördervertrages notwendig erklärt der Bürgermeister. Der Vertragsentwurf wurde an die Gemeinderatsparteien als Beratungsunterlage ausgefolgt, weshalb der Inhalt bekannt ist und keine weiteren Fragen zum Verhandlungsgegenstand bestehen.

Im Namen des Gemeindevorstandes stellt der Bürgermeister an den Gemeinderat den Antrag auf Beschluss des Fördervertrages mit der Immobilienverwaltung Schulgemeindevorstand Spittal a.d. Drau KG über die Gewährung von Fördermitteln für das Vorhaben „Bildungszentrum Dellach im Drautal – Hauptschule Dellach – Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Dach der

Hauptschule Dellach im Drautal“ in Höhe von € 20.000,- (lt. **Beilage B zur Sitzungsniederschrift**).

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5	Einzelinvestitions- und Finanzierungsplan für das außerordentl. Vorhaben "Gemeindebeitrag Hofzufahrt Turker-Ranig"
---	--

Bürgermeister Pirker verweist darauf, dass der Gemeinderat mit Beschluss vom 19. 3. 2014 die Gewährung eines Gemeindebeitrages für das Projekt „Ausbau Hofzufahrt Turker-Ranig“ in Höhe von € 31.600,- beschlossen hat. Die Abwicklung des Vorhabens ist nach den haushaltsrechtlichen Bestimmungen in einem Einzel- Investitions- und Finanzierungsplan festzulegen. Es ist vorgesehen, den Beitrag in den Haushaltsjahren 2012, 2014 und 2015 durch die Verwendung von Bedarfszuweisungsmitteln zu finanzieren.

Der Bürgermeister bringt den Antrag des Gemeindevorstandes zur Abstimmung, den Einzel-Investitions- und Finanzierungsplan für das Vorhaben „Gemeindebeitrag Hofzufahrt Turker-Ranig“ mit einem Investitionsvolumen von € 31.600,- und einer Laufzeit von 2012 bis 2015 **lt. Anlage C) zur Sitzungsniederschrift** zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6	Grundstück 967, KG. Draßnitzdorf; Erklärung zur Löschung eines Pfandrechts
---	--

Vorsitzender Bgmst. Pirker berichtet, dass anlässlich des Erwerbs des Betriebsgrundstücks Nr. 967, KG. Draßnitzdorf, durch die Europlast Kunststoffbehälterindustrie GmbH über den Ktn. Bodenbeschaffungsfonds im Jahr 2004 zur Sicherstellung des Kaufpreises ein Pfandrecht zugunsten der Gemeinde Dellach im Drautal auf der Liegenschaft eingetragen wurde. Mit Email vom 14. 8. 2014 hat Geschäftsführer Helmuth Kubin darauf hingewiesen, dass die Forderung der Gemeinde zur Gänze getilgt ist und um Löschung des Pfandrechts ersucht. Es liegt eine vom Notariat Greifenburg, Mag. Fitzek, konzipierte Löschungserklärung vor, die der Bürgermeister zur Kenntnis bringt.

Namens des Gemeindevorstandes stellt der Bürgermeister den Antrag, nachstehende Erklärung zur Löschung eines Pfandrechtes zu beschließen:

LÖSCHUNGSERKLÄRUNG

In **EZ 198 KG 73105 Draßnitzdorf** (Eigentümer: Europlast Kunststoffbehälterindustrie GmbH, FN 133573 g) ist unter C-LNR:

•1 a 1773/2004 Kaufvertrag 2004-01-16

PFANDRECHT EUR 180.849,--

NGS EUR 36.000,-- für

die Gemeinde Dellach im Drautal grundbücherlich eingetragen.

Da die Forderung unter C-LNR 1 bereits zur Gänze getilgt wurde, erteilt nunmehr die Gemeinde Dellach im Drautal, Dellach 18, 9772 Dellach im Drautal, ihre ausdrückliche Einwilligung zur Einverleibung der Löschung ihres vorgenannten Pfandrechtes C-LNR 1 von EUR 180.849,-- (Euro einhundertachtzigtausendachthundertneunundvierzig) s.A. in EZ 198 KG 73105 Draßnitzdorf.

Die Errichtung und Verbücherung dieser Urkunde hat nicht zu Lasten der Buchberechtigten zu erfolgen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

<p>7 Vereinbarung mit der Verwaltungsgemeinschaft der pol. Gemeinden des Bezirks Spittal a.d. Drau über Verwendung eines Bediensteten bzw. Kostentragung</p>
--

Die Gemeinde Dellach im Drautal hat sich bereit erklärt, für den neu aufgenommenen Mitarbeiter im Baudienst der Verwaltungsgemeinschaft Spittal a.d. Drau, Ing. Josef Ladinig, als Anstellungsgemeinde zu fungieren, stellt der Bürgermeister fest und verweist darauf, dass mit Beschluss vom 17.07.2014 bereits eine entsprechende Erweiterung der Stellenplanverordnung vorgenommen wurde. Nach den Bestimmungen des Gemeindemitarbeiterinnengesetzes ist mit dem Bediensteten ein Dienstvertrag abzuschließen und eine vertragliche Regelung zwischen Gemeinde und Verwaltungsgemeinschaft über Verwendung und Kostentragung zu treffen. Von der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft wurde ein diesbezüglicher Vereinbarungsentwurf vorgelegt, der den Gemeinderatsparteien als Beratungsunterlage zur Verfügung stand.

Der Bürgermeister beantragt namens des Gemeinderates, die nachstehende Personalüberlassungsvereinbarung zu beschließen:

Vereinbarung

abgeschlossen zwischen der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinden des politischen Bezirkes Spittal a.d. Drau, im folgenden kurz Verwaltungsgemeinschaft genannt, vertreten durch den Obmann Bürgermeister Franz Eder einerseits und der Gemeinde Dellach im Drautal, vertreten durch den Bürgermeister Johannes Pirker andererseits wie folgt:

§ 1

Herr Ing. Josef Ladinig, [REDACTED], [REDACTED], wird mit Wirkung zum 30.04.2014 als Bautechniker auf eine Planstelle in der Öffentlichen Verwaltung (Technischer Dienst), Modellstelle TH-FT2 (Fachtechnik), Stellenwert 45, Gehaltsklasse 11, aufgenommen und die Gemeinde Dellach im Drautal begründet ein Dienstverhältnis laut Dienstvertrag mit Herrn Ing. Josef Ladinig gemäß Kärntner Gemeindemitarbeiterinnengesetz (K-GMG), LGBl.Nr. 96/2011, idF LGBl. Nr. 11/2013, und stellt ihn der Verwaltungsgemeinschaft zur Dienstverrichtung im Technischen Dienst (Baudienst) zur Verfügung.

§ 2

Die Verwaltungsgemeinschaft verpflichtet sich, alle aus der Dienstleistung durch Herrn Ing. Josef Ladinig sich ergebenden besoldungsrechtlichen Ansprüche der Gemeinde Dellach im Drautal zu ersetzen und die aus diesem Vertrag anfallenden Forderungen vierteljährlich zu refundieren.

§ 3

(1) Die Verpflichtung zur Kostentragung nach § 2 ergibt sich nur insoweit, als die besoldungsrechtlichen Maßnahmen gesetzlich zwingend vorgeschrieben sind.

(2) Die Verpflichtung zur Kostentragung für dienst- und besoldungsrechtliche Maßnahmen, die nicht unter Absatz 1 fallen, ergibt sich nur, wenn seitens der Verwaltungsgemeinschaft die Zustimmung erteilt worden ist.

§ 4

(1) Die Verpflichtung zur Kostentragung nach den Bestimmungen der §§ 2 und 3 erlischt, wenn Herr Ing. Josef Ladinig von der Gemeinde Dellach im Drautal zu anderen als jene der Verwaltungsgemeinschaft obliegenden Aufgaben herangezogen wird.

(2) Arbeitsleistungen für die Gemeinde Dellach im Drautal dürfen nur nach Zustimmung durch den Obmann der Verwaltungsgemeinschaft gesetzt werden.

§ 5

Die Agenden der Dienstaufsicht und sämtlicher sachbezogenen Befugnisse werden an den geschäftsführenden Obmann der Verwaltungsgemeinschaft und den Geschäftsstellenleiter bzw. Verbandsdirektor delegiert.

§ 6

(1) Die Verwaltungsgemeinschaft verpflichtet sich, für den Fall ihrer Auflösung, der Gemeinde Dellach im Drautal jene Mittel zur Verfügung zu stellen, die zur ordnungsgemäßen Beendigung des Dienstverhältnisses erforderlich sind.

(2) Die Regelung nach Absatz 1 gilt nur dann, wenn Herr Ing. Josef Ladinig nicht in den effektiven Dienst der Gemeinde Dellach im Drautal übernommen wird.

§ 7

Dieser Vereinbarung liegen jeweilige Beschlüsse des Vorstandes der Verwaltungsgemeinschaft und des Gemeinderates der Gemeinde Dellach im Drautal zugrunde.

§ 8

(1) Diese Vereinbarung tritt mit 30.04.2014 in Kraft.

(2) Die Kündigung oder Änderung dieser Vereinbarung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der ausdrücklichen Zustimmung beider Vertragsparteien.

(3) Diese Vereinbarung tritt außer Kraft, wenn Herr Ing. Josef Ladinig aus dem Dienst der Verwaltungsgemeinschaft, aus welchen Gründen immer, ausscheidet.

§ 9

Diese Vereinbarung wird in zwei gleich lautenden Ausfertigungen erstellt, wovon je eine Ausfertigung die Verwaltungsgemeinschaft und die Gemeinde Dellach im Drautal erhalten.

Nach der Beschlussfassung über TOP 7) stellt der Bürgermeister den Antrag zur Geschäftsbehandlung, den durch den Gemeindevorstand vorberatenen Verhandlungsgegenstand „Teilnahme an der lokalen Aktionsgruppe Großglockner/Mölltal-Oberdrautal für die Leaderprogrammperiode 2014-20 (22)“ in die Tagesordnung aufzunehmen und vor dem in nicht-öffentlicher Sitzung zu erledigenden Verhandlungsgegenstand zu behandeln.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach der Beschlussfassung über TOP 7 stellt der Bürgermeister den mündlichen Antrag zur Geschäftsbehandlung, den im Gemeindevorstand vorberatenen Verhandlungsgegenstand *„Teilnahme an der lokalen Aktionsgruppe Großglockner/Mölltal-Oberdrautal für die*

Leaderprogrammperiode 2014-20 (22)“ in die Tagesordnung aufzunehmen und als Punkt 8) zu behandeln.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8 Teilnahme an der lokalen Aktionsgruppe Großglockner/Mölltal-Oberdrautal für die Leaderprogrammperiode 2014-20 (22)

Der Bürgermeister verweist auf ein Email des Geschäftsführers der Region Großglockner/Mölltal-Oberdrautal, Mag. Marwieser, mit welchem den Gemeinden das Ergebnis der Vorstandssitzung vom 25. 8. 2014 zur Kenntnis gebracht. Es wurde unter anderem festgestellt, dass mit dem bisherigen Mitgliedsbeitrag von € 1,- pro Einwohner nicht mehr das Auslangen gefunden werden kann, weshalb eine Erhöhung auf € 2,- pro Einwohner und Jahr vorgeschlagen wurde. Weiters ist lt. Mag. Marwieser aufgrund der Leader-Bewerbungsvorgaben der EU, des Bundes und Landes ein Beschluss über die Teilnahme der Gemeinden an der lokalen Aktionsgruppe für die kommende Programmperiode 2014-20 (22) erforderlich, informiert Bgmst. Pirker.

Nach Schluss der Debatte zum Verhandlungsgegenstand stellt der Bürgermeister namens des Gemeindevorstandes den Antrag auf folgenden Gemeinderatsbeschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Dellach im Drautal beschließt, dass die Gemeinde Dellach im Drautal für die kommende Leaderprogrammperiode 2014-20 (22), an der lokalen Aktionsgruppe Großglockner/Mölltal -Oberdrautal teilnimmt und den Eigenmittelanteil in der Höhe von € 2,- pro Einwohner / pro Jahr für die Finanzierung aufbringt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Nach der Beschlussfassung über den Verhandlungsgegenstand TOP 8 stellt der Vorsitzende fest, dass der Verhandlungsgegenstand TOP 9 „Abschluss eines Dienstvertrages mit einem Bediensteten im technischen Dienst des Baudienstes der Verwaltungsgemeinschaft Spittal a.d. Drau“ im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung zu behandeln ist. Er erklärt daher die Öffentlichkeit bei Beratung und Beschlussfassung zu TOP 9 für ausgeschlossen und ersucht die anwesenden Zuhörer den Sitzungssaal zu verlassen.

Nach der Beschlussfassung über TOP 9 schließt der Vorsitzende Bürgermeister Johannes Pirker um 20.00 Uhr den offiziellen Teil der Gemeinderatssitzung.

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 23. 09. 2014 umfasst im Teil A „öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung“ 8 Seiten und die Seite 9 „Berichte der Gemeinderatsmitglieder. Der Sachverhalt zur Erledigung des Tagesordnungspunktes 9 „Abschluss eines Dienstvertrages mit einem Bediensteten im technischen Dienst des Baudienstes der Verwaltungsgemeinschaft Spittal a.d. Drau“ ist in der gesonderten Niederschrift „Teil B – nicht öffentlicher Teil der Gemeinderatssitzung“ festgehalten.

Der Vorsitzende:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Schriftführer:
(Bgmst. Johannes Pirker)	(GR Claudia Klocker)	(GR Dir. Franz Resei)	(AL Duregger Josef)

Berichte der Gemeinderatsmitglieder:

Der Bürgermeister berichtet, dass der Ankauf einer neuen Schneefräse notwendig werden wird. Es werden dzt. entsprechende Angebote eingeholt. Die Finanzierung könnte eventuell über den Gebührenhaushalt „Wirtschaftshof“ erfolgen.

Bgmst. Pirker berichtet über den Stand der Gespräche mit der Fa. Alphatec bezüglich dem Angebot der Gemeinde für die geplante Betriebsgründung.

Bgmst. Pirker informiert, dass die Gemeinde den Baudienst der Verwaltungsgemeinschaft um Unterstützung bei der baulichen Abwicklung des Vorhabens „Sanierung und Neugestaltung Dorfplatz“ ersucht habe.

Bgmst Pirker bringt zur Kenntnis, dass das Europaschutzgebiet Obere Drau in die Liste der RAMSAR-Gebiete aufgenommen wurde.

Bgmst. Pirker berichtet, dass es eine Initiative zur Errichtung eines Photovoltaikkraftwerkes mit Bürgerbeteiligung gibt, wozu noch weitere Informationen für die Gemeinderatsmitglieder und die Öffentlichkeit ergehen werden.

Der Bürgermeister berichtet, dass für einen Teil der Mobilhomes die Sanierung oder Erneuerung anstehe. Die Tourismus GesmbH ist derzeit dabei, die Kosten zu ermitteln.

GR Obernosterer bedankt sich als Obmann des Landwirtschaftsausschusses für die positive Erledigung des Antrages auf Erhöhung der Gemeindegzuschüsse zu den Besamungskosten und der Stierhaltung.

GR Dir. Resei findet die Erweiterung des Altstoffzentrums sehr zweckmäßig und gut gelungen. Weiters erwähnt er, dass in einer Sitzung zum Projekt „Audit – familienfreundliche Gemeinde“ der Ist-Stand und viele Daten der Gemeinde erfasst wurden.

GR Claudia Klocker weist hin, dass die Ausfahrt von der Verbindungsstraße bei ihrem Wohnhaus in die Gemeindestraße sehr unübersichtlich und gefährlich sei. Sie schlägt daher die Anbringung eines Verkehrsspiegels vor.

GR Erna Goldberger verweist darauf, dass der Verein „Dellacher Stollenteufel“ nach dem Verkauf des Hauses Dellach 120 nun kein Vereinslokal mehr zur Verfügung habe. Für den Verein wäre ein Raum vor allem zum Trocknen der Ausrüstung dringend notwendig. GR Goldberger erkundigt sich, ob eventuell das leerstehende Büro im Wirtschaftshof für diesen Zweck verwendet werden könnte.

Vizebgmst. Scheer erkundigt sich zu den Sicherungsmaßnahmen für den Steilhang oberhalb des Radweges Dellach-Holztratten in Verbindung mit den geplanten Bauarbeiten an der B100. Lobend äußert er sich zum Jahresergebnis 2013 der Tourismus GesmbH.

Zumal keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden, beendet der Vorsitzende Bgmst. Pirker um 20.30 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Niederschriftsfertiger:	Der Schriftführer:
(Bgmst. Johannes Pirker)	(GR Claudia Klocker)	(GR Dir. Franz Resei)	(AL Duregger Josef)

